Gaswirtschaft

Zukunft Gas statt Zukunft Erdgas

[30.11.2020] Die Brancheninitiative der deutschen Gaswirtschaft benennt sich in Zukunft Gas um. Sie will damit deutlich machen, dass alle gasförmigen Energieträger Ziel ihrer Arbeit sind.

Zukunft Erdgas, die Brancheninitiative der deutschen Gaswirtschaft, heißt künftig Zukunft Gas. Auf ihrer Versammlung am vergangenen Donnerstag (26. November 2020) stimmten die Mitglieder einstimmig für die Umbenennung. Die Initiative will damit deutlich machen, dass alle gasförmigen Energieträger – von Erdgas über Biogas bis Wasserstoff – Ziel ihrer Arbeit sind, heißt es in einer Pressemeldung. Schon in der Vergangenheit habe Zukunft Erdgas den Weg in die Dekarbonisierung mit klimaneutralen Gasen wie Biogas, synthetisches Methan und Wasserstoff geebnet. Mit der Umbenennung in Zukunft Gas vollziehe die Gaswirtschaft einen weiteren logischen Schritt.

Timm Kehler, Vorstand der Brancheninitiative, erklärte: „Gas ist die zweite Säule der Energiewende und macht ein Viertel der Energieversorgung Deutschlands aus. Dieser Anteil wird in Zukunft noch steigen. Darüber hinaus ist die Gas-Infrastruktur ein zentraler Baustein in diesem wichtigen Prozess. Denn mit wenig Aufwand können die Leitungsnetze und Endanwendungen für klimaneutrale Gase umgerüstet werden. Die Brancheninitiative geht mit dem neuen Namen einen nächsten Schritt und macht die Ambitionen der Gaswirtschaft deutlich. Als Zukunft Gas können wir mehr denn je die Zukunftsfähigkeit der Branche vermitteln.“

(al)

Stichwörter: Erdgas, Zukunft ERDGAS